Reichspogromnacht

Vom 9. auf den 10. November 1938 brannten die Synagogen. Sie brannten in Deutschland. Sie brannten in Österreich. Sie brannten in halb Europa. Der 9. November ist der Tag, an dem organisierte Schlägertrupps jüdische Geschäfte und Gotteshäuser in Brand setzten. Es ist der Tag, an dem tausende Juden misshandelt, verhaftet oder getötet wurden. Spätestens an diesem Tag konnte jeder in Deutschland sehen, dass Antisemitismus und Rassismus bis hin zum Mord staatsoffiziell geworden war. Diese Nacht war das offizielle Signal zum größten Völkermord in der Geschichte der Menschheit.

Die verharmlosende Bezeichnung Reichskristallnacht, deren Herkunft nicht definitiv geklärt ist, bildete und erhielt sich für den reichsweiten Pogrom gegen die Juden im Deutschen Reich, der am 9./10. November 1938 stattfand. "Kristallnacht" bezieht sich auf die überall verstreuten Glasscherben vor den zerstörten Wohnungen, Läden und Büros, Synagogen und öffentlichen jüdischen Einrichtungen. Der Begriff Reichspogromnacht hat sich erst in jüngster Zeit verbreitet und im allgemeinen Sprachgebrauch durchgesetzt.

Hargesheim und unsere Jüdischen Mitbürger

Es sind keine Hinweise zu finden, dass vor dem 19. Jahrhundert jüdische Mitbürger in Hargesheim gelebt haben. Erst im Jahre 1895 sind neun jüdische Einwohner verzeichnet. Nach einer Einwohnerliste aus dem Jahre 1925 gab es noch drei Familien mit 13 Personen in Hargesheim. Es war keine Synagoge und auch kein jüdischer Friedhof vorhanden. Zum Schulunterricht gingen die Kinder gemeinsam mit den evangelischen Schülern in eine Schulklasse.

1933 gab es drei Jüdischen Familien In Hargesheim.

Das Ehepaar Pauline und Hermann Kahn. Hermann war Viehhändler, und Mitglied im Hargesheimer Kriegerverein (Inschrift im Kriegerdenkmal/ Ortseingang). Sie wohnten in der Neugasse (heute, Zum Hinkelstein).

Die Familie Emma und Adolph Marx, wohnten in der Hunsrückstr./ Ecke Raiffeisenstraße. Er war Metzger und betrieb mit seiner Frau die Metzgerei. Sie hatten drei Kinder: Regina Hilde, Thea, Hedwig. Adolphs Bruder Emil hatte die Metzgerei 1913 erworben. Er war Soldat im I. Weltkrieg. Kurz vor Kriegsende 1918 starb er an seinen Verletzungen (Inschrift im Kriegerdenkmal/ Friedhof). Sein Bruder Adolph heiratete 1919 seine Schwägerin Emma und übernahm die Hargesheimer Metzgerei. Die beiden ältesten Kinder stammen von dem Bruder Emil.

Die Familie Augusta und Arthur Rauner wohnten in der Lindenstraße, und hatten ein Lebensmittelgeschäft. Sie hatten vier Kinder: Walter Wilhelm, Hugo, Erika und Wolfgang. Arthur Rauner war Mitbegründer und der 1. Vorsitzende des am 28.08.1910 gegründeten Turnverein Hargesheim. Er war Vorsitzender von 1910 bis 1913, 1921 bis 1923 und von 1928 bis 1933. Seine ganze Familie war im Verein engagiert. Auf Grund von Gesetzesänderungen der NS gegen die Jüdische Bevölkerung (§25.4 der Arierparagraph) wird bei allen deutschen Sport- und Turnvereinigungen eingeführt, dass kein Jude ein öffentliches Amt übernehmen durfte. Arthur Rauner muss 1933 als Vorsitzender des Turnvereines von Hargesheim zurücktreten.

1

Unsere jüdischen Mitbürger waren in Hargesheim integriert, sie waren in den Vereinen engagiert, hatten Freunde und gute Nachbarn.

In der Nacht vom 09. auf den 10. Nov. 1938 kamen sogenannte Rollkommandos/ Schlägertrupps der SA von Bad Münster unter Ortsgruppenleiter L. aus Bad Münster über Bad Kreuznach, Mandel auch nach Hargesheim. Was sich in den frühen Morgenstunden des 10.11.1938 abgespielt hat, ist das mit Abstand abscheulichste Kapitel von Hargesheim. Unsere Jüdischen Mitbürger wurden auf die Straße getrieben und erniedrigt, beleidigt, und geschlagen. Ihre Wohnungen wurden zerstört.

Einrichtungsgegenstände der Familie Rauner wurden demoliert und in den Gräfenbach geworfen. (Q.: Chronik der VG Rüdesheim)

Bei der Familie Marx wurden Glasscheiben eingeschlagen, Fensterläden abgerissen, Lebensmittel (u.a. Einmachgläser) wurden auf die Straße geworfen¹.

Das Ehepaar Kahn versteckte sich in ihrem Haus vor lauter Angst im Keller, sie wurden ausfindig gemacht und auch auf die Straße getrieben².

Die Wohnungen wurden total verwüstet. Kurze Zeit später kam schon wieder ein Schlägertrupp unter SS-Sturmbandführer H. und wühlte die Zimmer noch einmal durch, sie fuhren dann weiter nach Windesheim, Waldhilbersheim und Langenlonsheim. Direkt im Anschluss an die Zerstörungen begannen die Inhaftierungen der Juden. Die Familien mussten von Hargesheim weg, sie kamen, wie viele andere, in zentrale Einrichtungen nach Bad Kreuznach. Als Sammelstätte diente das, 1941 durch Zwangsverkauf in städtischen Besitz übergangene, Kolpinghaus. Aus Briefen der Familie Marx geht hervor, dass sie in der Gymnasialstraße zwangsuntergebracht waren.

1938 musste die Familie Rauner ihr Haus in der Lindenstraße für 8000 RM verkaufen, obgleich der eigentliche Wert auf 11000 RM geschätzt worden war. Das Wohn- und Schlachthaus des Metzgers Adolph Marx wurde im November 1938 auch unter Wert für 3700 RM verkauft. Emma Marx lebte am 18.09.1941 noch in Bad Kreuznach, Gymnasialstr.11. (Q.: Chronik der VG Rüdesheim)

Arthur Rauner, Tot in Auschwitz am 02.07.1942, am 24.11.1952 wird er für tot erklärt. Seine Ehefrau Augusta stirbt 1942 in Auschwitz.

Adolph Marx, verschollen, wird am 08.09.1945 für tot erklärt Seine Ehefrau Emma, ist ebenfalls verschollen und wird am 08.09.1945 für tot erklärt

Hermann Kahn, Tot in Theresienstadt 10.11.1943 Seine Ehefrau Pauline, Tot in Theresienstadt 06.05.1944

> Zitat des Rabbiner Manfred Swarsensky: "Vergessen bedeutet, ein Vergehen gegen das Gedächtnis. Sich erinnern heißt leben".

¹ Bericht von Frau Reimann im Jahre 2008

Bericht von Frau Schaller im Jahre 2008

Quellen:

Rainer Seil: Chronik der VG Rüdesheim, Rüdesheim 1998, Seite 466,468,470,471

Karin Vesper-Stumm, Mandel

Doris Wesner, Simmern

Sabine Borlinghaus, Norheim

Manfred Klaes, Büderich

Standesamt Verbandsgemeindeverwaltung Rüdesheim/Nahe

Jüdische Grabstätten im Kreis Bad Kreuznach, aus Heimatkundliche Schriftenreihe des Landkreises Bad Kreuznach:

Heribert Küstner: Familienbuch Hennweiler

http://www.yadvashem.org/wps/portal/lut/p/_s.7_0_A/7_0_91?last_name=&fir...

www.tsv-hargesheim.de

Mais, Edgar: Die Verfolgung der Juden in den Landkreisen Bad Kreuznach – Birkenfeld 1933-1945 S.139/ 141

Bericht und Erzählungen von Frau Reimann und Frau Schaller 2008

Erzählungen der Familie Rauner in Israel

Schulchronik Hargesheim

https://www.alemannia-judaica.de/hargesheim_juedgeschichte.htm

Genealogie der drei Jüdischen Familien in Hargesheim

mit Vorfahren, Nachfahren und Verwandten Stand 2014

ABRAHAM * um 1740 Roedelmaier/Bayern vh um 1770 MALKA * um 1745 Roedelmaier/Bayern

1. ENGGAS Herz * um 1770 vh um 1800 ENGGAß Zipper

<8>

ALLENBERG Isaac, Handelsmann, Hettenleidelheim/Bayern * um 1830 vh vor 1863 KLEIN Regina

* 15.09.1841 Hettenleidelheim/Bayern <24> vh 1862 MARX Joseph

BAUM Lion vh um 1840 LEVI Barbara

* 14.01.1845 Bosen 1. Regina vh 1867 LOEB Heinrich

<19>

BERNSTEIN Heinrich [1]

* um 1915 vh v um 1936

KOHLBERG Gerda [2] <15.3>, T.v. K. Wilhelm und RAUNER Emma * 11.07.1916

gest. 30.09.1942 Auschwitz

Anmerkung(en):

[1] konnte in die USA flüchten.

[2] Sie wohnten in Soest. Nachdem ihr Mann 1939 in die USA emigrierte, ging Gerda wieder zurück zu ihrer Mutter nach Brilon. Gemeinsam flüchteten sie nach Amsterdam, um mit einem Schiff auch in die USA zu kommen. Für sie gab es keine Rettung. Beide wurden in Auschwitz getötet.

BERNSTEIN vh v um 1937 URNSTEIN Greta <49.1>, T.v. U. Max und RAUNER Mina * 1917

6 COHEN * um 1910 vh v um 1930 ROSENTAL Gertrud <42.1>, T.v. R. Gustav und ENGEL Eva * um 1910 gest. nach 1945

DE JONGE Hans [1], Kaufm., Angestellter * 24.05.1905 Weener

vh S 1937

KOHLBERG Lotte [2] <15.1>, Zwilling, T.v. K. Wilhelm und RAUNER Emma * 10.02.1913

Anmerkung(en):

[1] am 28.10.1938 nach Amerika gegangen, zusammen mit seiner Frau und Schwägerin Ruth [2] Lotte geht 1933 nach Köln und meldet sich 1935, von Holland kommend, wieder in Brilon an. Anfang 1937 heiratet sie Hans de Jonge.

und lebte mit ihm im Haus ihrer Mutter, Kirchstr. 7

Als Lottes Schwager, Alfred De Jong, im Juni 1938 zu Besuch war, wurde er ohne Angabe von Gründen im Hause Kohlberg verhaftet.

Als Schutzhäftling wurde er in das KZ Sachsenhausen transportiert.



8

ENGGAß Herz <1.1>, S.v. ABRAHAM und MALKA

* um 1770

gest. 25.06.1838 Roedelmaier/Bayern

vh um 1800

ENGGAß Zipper

* um 1775

gest. 19.02.1843 Roedelmaier/Bayern

1. Pfora * e 1807 Roedelmaier/Bayern

<45>

vh 1844 SCHWARZ Mathias

9

ERNST [1]

* um 1919

gest. 1990 Israel

vh um 1949 Israel

RAUNER Erika [2] <38.3>, Israel, T.v. R. Arthur und POZNER Augusta * um 1919 Hargesheim

1. Dorit

Israel

Rony Israel

Anmerkung(en):

[1] Ehepaar lebte nach dem Krieg in Israel. Lebt heute 2019 bei ihrer Tochter Dorit in Israel.

[2] Am 25.04.1927 in Hargesheim in die ev. Schule eingeschult. Entlassung aus der Schule am 29.03.1935. Erika flüchtete um 1936 über Frankreich nach Palästina.

10

GREENBAUM Samuel

* um 1920

gest. 2004 USA

vh S 1942

MARX Hedwig [1] <30.1>, T.v. M. Adolph und LÖB Emma

* 24.05.1922 Hargesheim

gest. 2004 USA

* Washington, DC/USA vh v um 1970 DUFFY Susanne

<11>

Marcy

* Washington, DC/USA

<16>

vh v um 1975 KRAFT Daniel

Anmerkung(en):

[1] wurde am 16.04.1928 eingeschult, ev. Schule Hargesheim. Schulentlassung am 27.03.1936. Um 1936/37 in die USA emigriert.



GREENBAUM Steven [1] <10.1>, S.v. G. Samuel und MARX Hedwig

* 1947

vh v um 1970 USA DUFFY Susanne

* 1953

1. Sohn

* USA

Zwilling

Tochter Zwilling * USA

Bild

Anmerkung(en):

[1] wohnen in New London im Bundestaat New Hampshire/ USA

Familie Greenbaum 2008 in Hargesheim

12

KAHN Philipp

vh vor 1855

MAYER Charlotta

1. Theresia

* 31.01.1855 Sohren

<14,36>

I.vh vor 1881 KOHLBERG Wilhelm

II.vh 1881 RAUNER Michel

2. Hermann

* 22.05.1870 Sohren

<13>

vh 1898 LOEB Pauline

13

KAHN Hermann [1] <12.2>, Viehhändler, Hargesheim, S.v. K. Philipp und MAYER Charlotta

* 22.05.1870 Sohren

gest. 10.11.1943 Theresienstadt

vh S 24.01.1898 Windesheim

LOEB Pauline <19.3>, T.v. L. Heinrich und BAUM Regina

* 16.01.1873 Schweppenhausen

gest. 06.05.1944 Theresienstadt

Anmerkung(en):

[1] wohnten in Hargesheim, Zum Hinkelstein (alter Straßenname Neugasse), war 1908 Mitglied im Kriegerverein, keine Kinder. Mit seiner Frau über Köln nach Theresienstadt deportiert und getötet.

14

KOHLBERG Wilhelm

* um 1850

vh vor 1881

KAHN Theresia [1] <12.1,36>, T.v. K. Philipp und MAYER Charlotta

* 31.01.1855 Sohren

gest. 03.12.1942 Auschwitz

Anmerkung(en):

[1] Therese wohnte bis 1938 in Hargesheim, mußte dann nach Bad Kreuznach in die Gymnasialstraße 11 ziehen. Am 01. Sept. 1939 flüchtete sie nach den Niederlanden. Sie wohnte in Amsterdam, van Tuyll, van Serooskerekenplein 33, dritter Stock, zusammen mit ihrer Tochter Olga Poppert-Rauner, ihrem Schwiegersohn Sigmund Poppert und deren Tochter Isele Selma Marta Poppert. Sie wurden von Camp Westerbork, Niederlande 1941 nach Auschwitz deportiert und getötet.

KOHLBERG Wilhelm [1], Holzhändler

* um 1864 Beverungen

1. vh v um 1890

gest. 04.03.1930 Brilon bgr Brilon

NN

II. vh S 18.08.1911 Rüdesheim/Nahe

RAUNER Emma <36.10>, T.v. R. Michel und KAHN Theresia

* 05.04.1887 Hargesheim

gest. 16.04.1943 Sobibor

Kinder aus 2. Ehe

Lotte

* 10.02.1913

<7>

vh 1937 DE JONGE Hans Johanne [2]

* 10.02.1913 Brilon

Zwilling

3. Gerda

* 11.07.1916

<4>

vh v um 1936 BERNSTEIN Heinrich 4. Ruth [3]

* 30.07.1918 Brilon

Anmerkung(en):

[1] Nach der Heirat im StA Rüdesheim, zogen sie von Hargesheim nach Brilon, Kirchstraße 7.

[2] 1937 nach den USA emigriert.

[3] Am 28.10.1938 nach Amerika geflüchtet, zusammen mit Lotte und Ihren Mann Hans Harry

16

KRAFT Daniel, USA/, Potomac Md

vh v um 1975

GREENBAUM Marcy <10.2>, T.v. G. Samuel und MARX Hedwig

* Washington, DC/USA

1. Kyra

* Washington, DC/USA

17

LEVY Isaac

* Dörrebach

vh v um 1835

WOLF Johannetta <51.5>, T.v. W. Simon und SALOMON Rebecca

* 29.11.1811 Mandel

gest. 03.09.1897 Mandel

Blondine

* 01.04.1838 Mandel

<53>

vh 1863 WOLF Salomon

18

LOEB David

vh um 1835

WOLF Clara

Heinrich

* 10.05.1839 Schweppenhausen

<19>

vh 1867 BAUM Regina

19

LOEB Heinrich [1] <18.1>, S.v. L. David und WOLF Clara

* 10.05.1839 Schweppenhausen

gest./bgr 11.11.1901/11.1901

Schweppenhausen/Scheppenhausen/Grab Nr.25

vh S 22.08.1867 Schweppenhausen

BAUM Regina [2] <3.1>, T.v. B. Lion und LEVI Barbara

* 14.01.1845 Bosen

gest. 06.03.1911 Schweppenhausen

bgr Schweppenhausen/Grab Nr.1

1. David

* 11.02.1869 Schweppenhausen

gest. 1944 Bad Kreuznach

2. Moses 3. Pauline

* 04.02.1871 Schweppenhausen

* 16.01.1873 Schweppenhausen

<13>



vh 1898 KAHN Hermann

4. Bertha

* 18.04.1875 Schweppenhausen

5. Emma

* 20.08.1878 Schweppenhausen

<29,30>

Lvh 1911 MARX Emil II.vh 1919 MARX Adolph

Anmerkung(en):

[1] wohnte in Schweppenhausen, Hauptsraße 37

[2] Bosen-Birkenf?

20

LORCH Leopold vh vor 1834

LAMBERT Catharina

1. Sarah

* 28.11.1834 Bretzenheim/Mz

<36>

vh 1867 RAUNER Michel

21

MARX Mathias

* um 1770 Rümmelsheim

vh um 1800

MARX Carolina

* um 1775 Rümmelsheim

Wendel

* 22.12.1803 Rümmelsheim

<22>

vh 1834 WOLF Sara

22

MARX Wendel <21.1>, S.v. M. Mathias und MARX Carolina

* 22.12.1803 Rümmelsheim

gest. 26.03.1870 Roxheim

vh S 20.03.1834 Rüdesheim/Nahe

WOLF Sara <51.3>, T.v. W. Simon und SALOMON Rebecca

* 06.04.1806 Mandel

gest. 06.06.1861 Roxheim

* 11.03.1835 Roxheim vh 1862 ALLENBERG Joanette

<24>

Mayer

* v 15.11.1835

Caroline

Salomon

* 07.04.1839

Moses

* 15.12.1841 * 08.04.1844 Roxheim

<25>

vh 1871 SCHWARZ Elisabeth

6. Jacob

* 02.09.1846 Roxheim

<26>

vh 1873 MARX Henriette Klara

23

MARX Joseph, Schächter, Rümmelsheim

vh S v 1852

AHLBERGER Elisabetha

Henriette Klara

* 07.01.1852 Rümmelsheim

<26>

vh 1873 MARX Jacob

24

MARX Joseph <22.1>, S.v. M. Wendel und WOLF Sara

* 11.03.1835 Roxheim

vh S 12.08.1862 Rüdesheim/Nahe

ALLENBERG Joanette <2.1>, T.v. A. Isaac und KLEIN Regina

* 15.09.1841 Hettenleidelheim/Bayern

1. Moses

* 26.05.1863 Mandel

```
SCHWAN, Rudolf
                                                 06.08.2020
  2. Justine
                       * 26.08.1866 Mandel
  25
  MARX Moses <22.5>, S.v. M. Wendel und WOLF Sara
  * 08.04.1844 Roxheim
                                             gest./bgr 01.09.1926/09.1926 Wallhausen/ Grab Nr.6
 vh S 21.12.1871 Rüdesheim/Nahe
 SCHWARZ Elisabeth <45.1>, T.v. S. Mathias und ENGGAß Pfora
 * 04.11.1847 Wallhausen
                                             gest./bgr 23.05.1923/05.1923 Wallhausen/ Grab Nr.6
  1. Emil
                       * 20.08.1880 Wallhausen
                                                           <29>
      vh 1911 LÖB Emma
  2. Adolph
                       * 14.02.1883 Wallhausen
                                                          <30>
      vh 1919 LÖB Emma
 MARX Jacob <22.6>, S.v. M. Wendel und WOLF Sara
 * 02.09.1846 Roxheim
 vh S 04.03.1873 Rüdesheim/Nahe
 MARX Henriette Klara <23.1>, T.v. M. Joseph und AHLBERGER Elisabetha
 * 07.01.1852 Rümmelsheim
                                             gest. 26.06.1909 Mandel
     Rosa
                       * 16.12.1873 Roxheim
     Emil
                      * 20.07.1876 Roxheim
                                                          <28>
     vh 1909 MARX Eugenie
    Moses
                       * 02.04.1878 Mandel
27
MARX Emanuel, Metzger, Münster/Bingerbrück
vh vor 1881
NACHMANN, SACHMANN Friederike
 1. Eugenie
                      * 22.03.1881 Rümmelsheim
                                                         <28>
    vh 1909 MARX Emil
MARX Emil <26.2>, Handelsmann, Metzger, S.v. M. Jacob und MARX Henriette Klara
* 20.07.1876 Roxheim
                                            gest. 11.04.1943 Theresienstadt
vh S 07.05.1909 Rüdesheim/Nahe
MARX Eugenie <27.1>, T.v. M. Emanuel und NACHMANN, SACHMANN Friederike
* 22.03.1881 Rümmelsheim
                                            gest. 31.10.1943 Theresienstadt
   Karola
                     * 07.05.1910 Mandel
                                                         verschollen in Polen
2. Joseph
                     * 27.06.1911 Mandel
3. Ernst
                     * 14.07.1913 Mandel
                                                         gest. 19.10.1943 Theresienstadt
4. Hilde
                     * 04.1920 Mandel
                                                         <50>
    vh um 1950 WIND Bela
```

MARX Emil [1] <25.1>, Metzger, Hargesheim, S.v. M. Moses und SCHWARZ Elisabeth *20.08.1880 Wallhausen gest. 26.09.1918

vh S 24.05.1911 Schweppenhausen

LÖB Emma <19.5,30>, T.v. L. Heinrich und BAUM Regina

* 20.08.1878 Schweppenhausen

gest. 08.09.1945, verschollen (ist für tot erklärt worden)

Regina Hilde * 12.09.1912 Rüdesheim/Nahe vh um 1936 ROTHSCHILD Harry
 Thea [2] * 12.10.1913 Hargesheim vh vor 1937 SOLOMON Leo

Anmerkung(en):

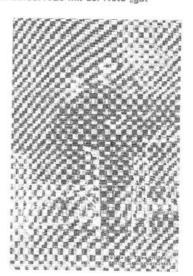
[1] Emil der aus Wallhausen stammte, hatte die Metzgerei mit Wohnhaus in Hargesheim von dem Metzger Balzer um 1913 erworben. Sie befand sich in der Hunsrückstraße 20/ Ecke Raiffeisenstr. Als Soldat wurde er im I. Weltkrieg ausgezeichnet, er starb

an seinen Kriegsverletzungen kurz vor Ende des Krieges.

[2] Thea ging ab dem 28.04.1918 in die ev. Schule Hargesheim. Und beendete die Schule am 23.03.1923 mit der Note "gut"







30

MARX Adolph [1,2] <25.2>, Metzger, Hargesheim, S.v. M. Moses und SCHWARZ Elisabeth
* 14.02.1883 Wallhausen gest. 08.09.1945, verschollen (ist für tot erklärt worden)

vh S 10.12.1919 Rüdesheim/Nahe

LÖB Emma <19.5,29>, T.v. L. Heinrich und BAUM Regina

* 20.08.1878 Schweppenhausen

gest. 08.09.1945, verschollen (ist für tot erklärt worden)

 Hedwig * 24.05.1922 Hargesheim vh 1942 GREENBAUM Samuel

<10>

Anmerkung(en):

[1] Die Familie wohnte in Hargesheim in der Hunsrückstraße 20.

[2] Nachdem sein Bruder Emil 1918 im I. Weltkrieg gefallen war, heiratete Adolph seine Schwägerin Emma und übernahm dann die Metzgerei. Bis 1938 betrieb er dann das Geschäft als selbstständiger Metzgermeister weiter. Nach der Reichspogromnacht 9./10.1938 mußten sie nach Bad Kreuznach in die Gymnasiaistraße 11 zwangsumziehen. Noch im Jahr 1938 mußte er seine Metzgerei unter Wert verkaufen. Nach dem Krieg verpflichteten sich die Erwerber 1200 DM an die Tochter nachzuzahlen. Die nach Kriegsbeginn noch verbleibenden Juden aus dem Kreis Bad Kreuznach wurden 1942 auf Anweisung der Kreisleitung ins frühere Kolpinghaus oder in die alte Villa Gymnasialstraße 11 Bad Kreuznach gebracht und von dort nach Theresienstadt deportiert. Briefe belegen das Adolph und Emma im Sept. 1941 noch lebten, 1945 wurden sie für tot erklärt. Die Kinder von Adolph und Emma konnten nach Amerika flüchten.

31 MICHELS Adam vh vor 1806 SCHLOß Theresia

Regina * 21.02.1806 Rheinböllen vh 1830 RAUNER Gottlieb

<35>

32

POPPERT Sigmund [1,2], Breslau * 05.12.1879 Wisch-Terborg/NL

gest. 03.12.1942 Auschwitz

I. vh um 1910

RAUNER Selma <36.8>, Krankenschwester, T.v. R. Michel und KAHN Theresia * 05.07.1883 Rheinböllen gest. 06.04.1924 Dortmund

II. vh um 1925

RAUNER Olga <36.11>, Krankenschwester, T.v. R. Michel und KAHN Theresia *23.05.1888 Hargesheim gest. 02.12.1942 Auschwitz

Kinder aus 1. Ehe

 Erich Karl * 20.04.1912 Dortmund vh 1938 SCHÖNBORN Gertrude

<33>

2. Walter Michel

* 26.03.1914 Dortmund

gest. 31.10.1943 Sobibor

Tochter aus 2. Ehe

3. Ilse Selma Marta * 29.03.1927 Dortmund

gest. 03.12.1942 Auschwitz

Anmerkung(en):

[1] Die Familie Poppert, die in Breslau lebten, wurden alle ermordet.

[2] Sigmund wohnte mit seiner Frau Olga, Tochter Isele Selma Marta und seiner Schwiegermutter Theresia Rauner 1938 in den Niederlanden, Amsterdam, van Tuyll, van Serooskerekenplein 33, dritter Stock. Sie 1941 wurden von Camp Westerbork, Niederlande nach Auschwitz deportiert und getötet.

Q: http://boards.ancestry.com/surnames.rauner/4.1.1.1/mb.ashx

33

POPPERT Erich Karl <32.1>, S.v. P. Sigmund und RAUNER Selma

* 20.04.1912 Dortmund

gest. 01.05.1943 Sobibor

vh S 22.12.1938 Amsterdam

SCHÖNBORN Gertrude

* 29.06.1914 Dortmund

34

RAUNER Marx

* um 1760

vh um 1790

LOEB Esther

* um 1765

gest. 12.10.1835 Sohren

1. Philipp

* um 1797

gest. 19.11.1817 Sohren.

Jeanette

* um 1800 * um 1803

ledig

Elise 4. Gottlieb

* 26.04.1805 Sohren

<35>

vh 1830 MICHELS Regina

5. Adam

* 28.10.1807 Sohren

gest. 25.05.1834 Sohren

35

RAUNER Gottlieb [1] <34.4>, Viehhändler, Handelsmann, S.v. R. Marx und LOEB Esther

* 26.04.1805 Sohren

gest. 11.09.1867 Rheinböllen

vh S 06.05.1830 Rheinböllen

MICHELS Regina <31.1>, T.v. M. Adam und SCHLOß Theresia

* 21.02.1806 Rheinböllen

gest. 14.05.1875 Rheinböllen

1. Leopold [2]

* 22.04.1831 Rheinböllen

gest. 06.01.1883 New York

USA

Michel

<36>

* 06.10.1833 Rheinböllen I.vh 1867 LORCH Sarah

II.vh 1881 KAHN Theresia

Eva

* 06.05.1836

4. Rosina

* 06.03.1839

5.

Johanette

* 15.09.1840

Zwilling

6. Wilhelmina 7. Simon

* 15.09.1840

* 29.04.1843

Zwilling

<37>

8. Adolph * um 1849 Rheinböllen vh um 1875 LEVI Caroline

Anmerkung(en):

[1] Das Grabmal des Ehepaares ist erhalten. Sohn Michel ließ es herstellen von dem Kreuznacher Steinmetz Wenzel, er ist der älteste datierte Grabstein in Rheinböllen. [2] Um 1865 ausgewandert in die USA



RAUNER Michel [1] <35.2>, Handelsmann, Hargesheim, S.v. R. Gottlieb und MICHELS Regina *06.10.1833 Rheinböllen gest./bgr 13.03.1892/03.1892 Hargesheim/Bad

Kreuznach, Jüdischer Friedhof Distrikt C. Nr. 182

I. vh S 14.02.1867 Rheinböllen

LORCH Sarah <20.1>, T.v. L. Leopold und LAMBERT Catharina

* 28.11.1834 Bretzenheim/Mz

gest. 11.04.1881 Rheinböllen

II. vh S 08.07.1881 Rheinböllen

KAHN Theresia [2] <12.1,14>, T.v. K. Philipp und MAYER Charlotta

* 31.01.1855 Sohren

gest. 03.12.1942 Auschwitz

1/10	nder	-	1- 4	-	
PN 11	1 () post (100	-	15-3

1.	Albert	* 02.11.1867 Rheinböllen	
2.	Leopold [3]	* 28.02.1869 Rheinböllen	gest. 14.01.1943 Auschwitz
3.	Max	* 19.10.1870 Rheinböllen	gest. 18.04.1881 Rheinböllen
4.	NN	* 28.04.1874 Rheinböllen	gest. 28.04.1874 Rheinböllen, weibl.
5.	Totgeburt Bernhard	* 21.05.1877 Rheinböllen	gest. 09.04.1881 Rheinböllen
6.	Rosa	* 31.03.1881 Rheinböllen	gest. 10.11.1881 Rheinböllen
Kin	der aus 2. Ehe		gest. 10.11.1001 (thembolien
7.		* 15.07.1882 Rheinböllen	<38>
	vh um 1905 PC	ZNER Augusta	
8.	Selma	* 05.07.1883 Rheinböllen	<32>
	vh um 1910 PC	PPERT Sigmund	
9.	Gustav	* 11.07.1885 Rheinböllen	gest. 25.08.1886 Hargesheim
10.	Emma	* 05.04.1887 Hargesheim	<15>
	vh 1911 KOHL	BERG Wilhelm	0.70
11.	Olga	* 23.05.1888 Hargesheim	<32>
	vh um 1925 PO	PPERT Sigmund	
12.		* 05.05.1889 Hargesheim	gest. 11.1972 Israel
	Krankenschwes	ster	9000. 11.1012.101001
13.	Moritz	* 04.09.1890 Hargesheim	gest. 26.03.1891 Hargesheim
14.			<49>
		9	177

Anmerkung(en):

[1] Die Familie Rauner stammten aus Rheinböllen und wohnten dort in der Untere Str. 88.

Um 1886 kamen sie nach Hargesheim und wohnten in der Lindenstraße 11. Sie betrieben dort ein Lebensmittelgeschäft. Nach dem Tot von Michel übernahm sein Sohn Arthur das Geschäft. Michael, auch Michel genannt, war im Krieg 1866 bei Königsgratz/Sadowa, Böhmen als O. lazaretgeh. (Inschrift am Kriegerdenkmal Hargesheim).
Im Adressbuch der Stadt und Kreis Kreuznach 1902 und 1910 unter Hargesheim ist er als Witwer mit einer Vieh- und

Produktenhandlung aufgelistet.

vh um 1920 URNSTEIN Max

[2] Therese wohnte bis 1938 in Hargesheim, mußte dann nach Bad Kreuznach in die Gymnasialstraße 11 ziehen. Am 01. Sept. 1939 flüchtete sie nach den Niederlanden. Sie wohnte in Amsterdam, van Tuyll, van Serooskerekenplein 33, dritter Stock, zusammen mit ihrer Tochter Olga Poppert-Rauner, ihrem Schwiegersohn Sigmund Poppert und deren Tochter Isele Selma Marta Poppert. Sie wurden von Camp Westerbork, Niederlande 1941 nach Auschwitz deportiert und getötet.

[3] Im Adressbuch der Stadt und Kreis Kreuznach 1897, ist er Vieh- und Produkthändler

[4] Nach ihrer achtjährigen Schulzeit begann sie eine Ausbildung als Krankenschwester wie ihre Schwestern Selma und Olga in Dortmund. Im April des Jahres 1913 legte sie ihr Examen ab und diente sich über die Stationsschwester zur Operationsschwester hoch. Für die Leistungen im Ersten Weltkrieg wurde ihr im August 1917 die Rot-Kreuz-Medaille III. Klasse verliehen. Ab 1929 war sie sogar leitende Operationsschwester.

Im Jahre 1939 emigrierte Rosa nach Großbritannien wo sie als Krankenschwester bis 1947 tätig war. Sie ging dann in die USA und konnte im Jewish Sanatorium and Hospital in Brooklin, New York als Schwester tätig werden. Nach ihrer

Pensionierung 1956 ging sie nach Israel.





Schwester RAUNER, Rosa um 1914



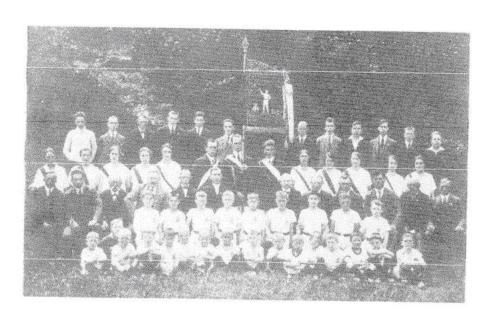
WFIHENACHTEN IM LAZARETT DES ASYLS UM 1915 SCHWESTER ROSA RAUNER 2.v.11mks

RAUNER Adolph [1] <35.8>, USA, S.v. R. Gottlieb und MICHELS Regina * um 1849 Rheinböllen vh um 1875 **LEVI** Caroline * 1849

gest. 1897 USA

gest. 21.10.1892 Cleveland/OH

Anmerkung(en): [1] 1865 ausgewandert in die USA. Adolph und Caroline hatten fünf Kinder.



RAUNER, Arthur bei der Standarten-Weihe des TSV Hargesheim am 30.05.1926 (dritte Reihe von oben, sechster von rechts)

Bild der vier Kinder

die vier Kinder Rauner: Walter M., Erika, Wolfgang, Hugo

RAUNER Arthur [1] <36.7>, Kaufmann, Hargesheim, S.v. R. Michel und KAHN Theresia

* 15.07.1882 Rheinböllen

gest. 02.07.1942 Auschwitz, für Tot erklärt am 24.11.1952, StA

Berlin Nr.20413/1953

vh um 1905

POZNER Augusta

* 02.07.1885 Kippenheim

gest. 1942 Auschwitz

1.	Walter Michael	* 28.04.1912 Hargesheim	<39>
	vh um 1949 NN		

2. Hugo * um 1915 <40> vh um 1950 NN

3. Erika * um 1919 Hargesheim <9>

vh um 1949 ERNST 4. Wolfgang <41>

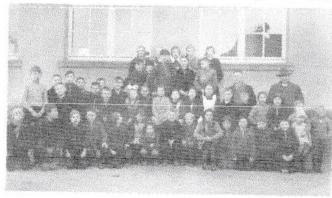
* um 1921 Hargesheim vh um 1950 NN

Anmerkung(en):

[1] Die Familie Rauner kamen um 1886 von Rheinböllen nach Hargesheim. Sie wohnten mit Kindern, Eltern und Großeltern in der Lindenstraße 11 und betrieben ein Geschäft. Arthur Rauner engagierte sich stark für den Turn- und Sportverein Hargesheim. Gleich zu Beginn der Gründung des Vereins im Jahre 1910 übernahm er den Vorsitz, da war er gerade 28 Jahre alt. Während den Jahren seines Vorsitzes 1910 bis 1913, 1921 bis 1923 und 1928 bis 1933 gab es auch immer wieder Gauwettkämpfe in Rheinböllen,

Aus der Chronik des TSV Zitiert:

Hargesheim 28. August 1910 nachmittags um 16.45 Uhr trafen sich in der Wirtschaft Fuchs 34 Turnerfreunde und gründeten den Turnverein Hargesheim. Als erster Vorsitzender wurde A. Rauner gewählt. Hargesheim 1921, übernahm A. Rauner wieder den Vereinsvorsitz. Die Turner beteiligten sich an den Gauwettkämpfen in Sprendlingen und Rheinböllen. Christian Fluhr wurde 2. Gaumeister im Kugelstoßen. Hargesheim 1927, übernahm Karl Weirich als erster neuer Vorsitzender die Führung. Er legte jedoch das Amt Mitte des Jahres nieder und A. Rauner übernahm wiederrum den Vorsitz. Hargesheim 12.02.1933, die Generalversammlung wählte abermals A. Rauner zum 1. Vorsitzenden. Doch im Rahmen der Gleichschaltung im Sinne der Nationalen Regierung musste er auf Grund seiner jüdischen Abstammung das Amt niederlegen. Artur Rauner starb 1942 im Konzentrationslager von Auschwitz, 1952 wurde er für tot erklärt. Ihr Anwesen mußten sie am 21.02.1938 für 8000 RM verkaufen, obgleich der eigentliche Wert auf 11000 RM geschätzt worden war. Die beklagte Käuferin zahlte nach einem Prozess noch mal 5000 DM nach. Als ich 2008 mit Erika der Tochter von Arthur Rauner 2008 in Israel telefoniert erzählte sie mir, die ganze Familie war damals aktiv im Sportverein, sie kann sich auch noch gut erinnern, dass die Vereinsfahne in ihrem Haus stand.





RAUNER, Wolfgang ganz unten 3. von rechts ev. Schule Hargesheim 1936

Erika, ganz oben 2.v.rechts

RAUNER Walter Michael [1] <38.1>, Israel, S.v. R. Arthur und POZNER Augusta * 28.04.1912 Hargesheim gest. 1996 Israel

vh um 1949 Israel

NN, Israel

- 1. Kind
 - Israel
- Kind
 - Israel
- 3. Kind

Israel

Anmerkung(en): [1] Ev. Schule von Hargesheim vom 08.04.1918 bis 07.04.1922. Gymnasium Bad Kreuznach 1922-1925. Ab 1926 wieder ev. Schule Hargesheim. Walter M. flüchtete vor 1936 über den Balkan nach Palästina.

40

RAUNER Hugo [1] <38.2>, Israel, S.v. R. Arthur und POZNER Augusta

* um 1915

gest. 05.06.1997 Netanya/ Israel

vh um 1950 Israel

NN, Israel

- 1. Kind
 - Israel
- Kind

Israel

Anmerkung(en): [1] Ev. Schule Hargesheim 1921-1926. Von Ostern 1926 bis Ostern 1927 Gymnasium Bad Kreuznach. Ab 1927 wieder ev. Schule Hargesheim. Hugo flüchtete nach der Reichspogromnacht (09.11.1938) Ende 1938 über den Balkan nach Palästina.

RAUNER Wolfgang [1] <38.4>, Israel, S.v. R. Arthur und POZNER Augusta

* um 1921 Hargesheim

gest. 26.02.1999 Netanya/ Israel

vh um 1950 Israel

NN, Israel

- Kind 1.
 - Israel
- 2. Kind

Israel

Anmerkung(en): [1] Ging mit 6 Jahren zu Verwandten nach Frankreich. Kam zurück nach Hargesheim und wurde am 10.04.1934 in die ev. Schule eingeschult. Wolfgang flüchtete 1938 über Frankreich und Spanien nach Palästina.

42

ROSENTAL Gustav

* 1885 Hargesheim

gest. Gurs, verschollen

vh v um 1905

ENGEL Eva

* 16.09.1870

gest. Theresienstadt

Gertrud

* um 1910

<6>

vh v um 1930 COHEN

43

ROTHSCHILD Harry [1]

* um 1910 Frankfurt/M

vh um 1936

MARX Regina Hilde <29.1>, T.v. M. Emil und LÖB Emma

* 12.09.1912 Rüdesheim/Nahe

1. Ingrid

* 1936

Anmerkung(en): [1] sie wohnten in Frankfurt/M, Sandweg 16 III. (Brief vom 06.01.1941)

44

SCHWARZ Abraham

* um 1765

gest. 21.06.1840 Wallhausen

vh um 1790

LAZARUS Helena

* um 1770

1. Mathias

* 22.09.1818 Wallhausen

<45>

vh 1844 ENGGAß Pfora

45

SCHWARZ Mathias <44.1>, S.v. S. Abraham und LAZARUS Helena

* 22.09.1818 Wallhausen

gest. 22.03.1888 Wallhausen

vh S 20.12.1844 Rüdesheim/Nahe

ENGGAß Pfora <8.1>, T.v. E. Herz und ENGGAß Zipper

* e 1807 Roedelmaier/Bayern

gest. 20.03.1887 Wallhausen

1. Elisabeth

* 04.11.1847 Wallhausen

<25>

vh 1871 MARX Moses

46

SELIGMANN Moses, Handelsmann, Argenschwang

vh S v 1840

BRAUN Mina

Regina

* 26.01.1840 Argenschwang

<54>

vh um 1865 WOLF Abraham

47

SOLOMON Leo [1]

vh vor 1937

MARX Thea <29.2>, T.v. M. Emil und LÖB Emma

* 12.10.1913 Hargesheim

gest. 2005 USA

1. Kind [2]

* 1937 Bad Kreuznach

Anmerkung(en): Thea ging ab dem 28.04.1918 in die ev. Schule Hargesheim.
[1] Die Familie Solomon konnte 1937 nach Amerika flüchten. [2] Kind, Name wurde geändert auf NN

48

STERN Jakob

* Mandel

vh um 1810

NN Johannette

1. Magdalena

* 18.09.1812 Simmern u. Dhaun

<52>

vh vor 1835 WOLF Adam

49

URNSTEIN Max [1]

* 09.06.1883 Mainz

gest. 02.03.1941

vh um 1920

RAUNER Mina <36.14>, T.v. R. Michel und KAHN Theresia

* 03.08.1892 Hargesheim

gest. 1942 Theresienstadt

1. Greta

* 1917

<5>

```
vh v um 1937 BERNSTEIN
```

2. Ruth [2]

* 19.07.1922

3 Lore

* 23.04.1925

gest. 25.03.1942 Piaski

Anmerkung(en):

[1] wohnten in Mainz

[2] Ruth ist von Mainz über Darmstadt nach Piaski/Polen deportiert worden.

50

WIND Bela [1]

* um 1920

vh um 1950

MARX Hilde <28.4>, T.v. M. Emil und MARX Eugenie

* 04.1920 Mandel

Anmerkung(en):

[1] aus der Tscheoslowakai

51

WOLF Simon [1]

* 05.03.1769 Bruschied

gest. 27.08.1848 Mandel

vh um 1800

SALOMON Rebecca

* 04.06.1770 Meisenheim

gest. 08.01.1853 Mandel

1.	Jacob	* 03.05.1800 Mandel	gest. vor 1808
2.	Blümge	* 08.02.1804 Mandel	gest. vor 1808
3.	Sara	* 06 04 1806 Mandel	<22>

vh 1834 MARX Wendel

* 03.04.1809 Mandel vh vor 1835 STERN Magdalena

<52>

Johannetta

* 29.11.1811 Mandel vh v um 1835 LEVY Isaac

<17>

6. Abraham

* 18.09.1814 Mandel

Anmerkung(en):

[1] ehemals: Simon Meyer

52

WOLF Adam <51.4>, Schächter, S.v. W. Simon und SALOMON Rebecca * 03.04.1809 Mandel

gest. 18.12.1889 Essen

vh vor 1835

STERN Magdalena <48.1>, T.v. S. Jakob und NN Johannette

* 18.09.1812 Simmern u. Dhaun

gest. 20.01.1868 Mandel

1.	Salomon	* 18.05.1835 Mandel	<53>
	vh 1863 LEVY		

Theresia

* 29.05.1836 Mandel gest. 28.06.1837 Mandel

Jacob * 24.05.1838 Mandel <56>

vh 1870 SCHWEIG Franziska 4. Bertha

ledig

* 17.11.1839 Mandel

* 13.02.1841 Mandel <55>

Emmanuel vh um 1870 COHEN Pauline

* 01.10.1842 Mandel

6. Henriette ledig

7. Abraham * 22.04.1844 Mandel

<54>

vh um 1865 SELIGMANN Regina

gest. 14.01.1846 Mandel

8. Johanna Zwilling

* 18.10.1845 Mandel

9. Philippina

Zwilling

* 18.10.1845 Mandel

gest. Mandel

10. Moritz

* 07.07.1847 Mandel

<57>

11/2	11100	40	75	B # #	mv	D 11
VII	um	10	15	IVIA	RX	Rertha

11.	Adam	* v 10.1847 Mandel	gest. 09.07.1848 Mandel
12	Simon		
		* 24.05.1849 Mandel	gest. 03.04.1850 Mandel
13.	Hermann	* 25.12.1850 Mandel	
	1075	20.12.1000 Mandel	<58>

vh um 1875 DACH Johanna

14. Julia * 06.05.1852 Mandel gest. 30.03.1862 Mandel 15. Rosine

* 19.10.1854 Mandel gest. Mandel 16. Emma * 05.11.1856 Mandel gest. 10.11.1856 Mandel

17. Ferdinand * 10.08.1858 Mandel

53

WOLF Salomon [1] <52.1>, Norheim, S.v. W. Adam und STERN Magdalena

* 18.05.1835 Mandel

gest. nach 1913

vh S 02.1863

LEVY Blondine <17.1>, T.v. L. Isaac und WOLF Johannetta

* 01.04.1838 Mandel

gest. 01.09.1915 Norheim

Anmerkung(en): [1] wohnten in Norheim

54

WOLF Abraham <52.7>, S.v. W. Adam und STERN Magdalena

* 22.04.1844 Mandel

gest. 01.11.1892 Essen

vh um 1865

SELIGMANN Regina <46.1>, T.v. S. Moses und BRAUN Mina

* 26.01.1840 Argenschwang

 Simon * 05.04.1870 Mandel gest. 22.04.1938 Köln 2. Jacob * 25.08.1872 Mandel gest. 25.08.1872 Mandel

3. Julius * 28.08.1874 Mandel

<59>

vh um 1900 BAUM Lina

WOLF Emmanuel <52.5>, S.v. W. Adam und STERN Magdalena

* 13.02.1841 Mandel

gest. 11.01.1919 Köln

vh um 1870

COHEN Pauline

* 19.03.1848 Bocholt

gest. 15.12.1912 Essen

WOLF Jacob <52.3>, S.v. W. Adam und STERN Magdalena

* 24.05.1838 Mandel

vh S 15.06.1870 Langenlonsheim

SCHWEIG Franziska, Langenlonsheim

* 22.11.1835 Langenlonsheim

1. Simon

* 21.09.1871 Langenlonsheim

WOLF Moritz <52.10>, S.v. W. Adam und STERN Magdalena

* 07.07.1847 Mandel

gest. 13.01.1909 Sürth-Köln

vh um 1875

MARX Bertha

* 09.02.1850 Vorst/Mosel

WOLF Hermann <52.13>, S.v. W. Adam und STERN Magdalena

* 25.12.1850 Mandel

vh um 1875

DACH Johanna, Martinstein, Simmern u. Dhaun

59

WOLF Julius <54.3>, S.v. W. Abraham und SELIGMANN Regina

* 28.08.1874 Mandel

gest. 07.1937 Köln

vh um 1900 BAUM Lina

* 02.10.1875 Thalfang

deportiert

60

WOLF Moritz [1], Metzger

* 12.07.1882 Norheim

gest. Lodz, verschollen

vh um 1903

SCHWARZ Johanette

* 03.12.1878 Argenschwang

gest. Lodz, verschollen

1. Thea

* um 1907 Essen

gest. Israel

Krankenschwester Alice

* 07.11.1909 Essen

gest. Auschwitz, verschollen

Anmerkung(en):

[1] wohnten in Norheim, Felderstr., ab 1903 in Essen.

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

geboren getauft gest. gestorben bgr begraben vh Ehe 0-0 außerehelich S standesamtlich K kirchlich ? fraglich V vermutlich е errechnet NN Name(n) unbekannt P Paten Q. Quelle u. und ZW. zwischen S.V. Sohn von T.v. Tochter von K.v. Kind von

Register der Ehefrauen

AHLBERGER Elisabetha ALLENBERG Joanette, Hettenleidelheim/Bayern BAUM Lina, Thalfang	23 24 59
BAUM Regina, Bosen	19
BRAUN Mina	
COHEN Pauline, Bocholt	46
DACH Fauline, Bocholt	55
DACH Johanna, Martinstein	58
DUFFY Susanne, White Plains, NY	11
ENGEL Eva	42
ENGGAß Pfora, Roedelmaier/Bayern	45
ENGGAß Zipper	
GREENBAUM Marcy, Washington, DC/USA	8
KAHN Thorasia Cabana	16
KAHN Theresia, Sohren	14, 36
KLEIN Regina	2
KOHLBERG Gerda	4
KOHLBERG Lotte	7
LAMBERT Catharina	20
LAZARUS Helena	44
LEVI Barbara	
LEVI Caroline	3
	37
LEVY Blondine, Mandel	53
LÖB Emma, Schweppenhausen	29, 30
LOEB Esther	34
LOEB Pauline, Schweppenhausen	13
LORCH Sarah, Bretzenheim/Mz	36
MALKA, Roedelmaier/Bayern	1
MARX Bertha, Vorst/Mosel	57
MARX Carolina, Rümmelsheim	
MARX Eugenie, Rümmelsheim	21
MARY Lodvia Harrantain	28
MARX Hedwig, Hargesheim	10
MARX Henriette Klara, Rümmelsheim	26
MARX Hilde, Mandel	50
MARX Regina Hilde, Rüdesheim/Nahe	43
MARX Thea, Hargesheim	47
MAYER Charlotta	12
MICHELS Regina, Rheinböllen	35
NACHMANN Friederike	27
POZNER Augusta, Kippenheim	
RAUNER Emma, Hargesheim	38
RAUNER Erika, Hargesheim	15
PALINED Mina Harrachaire	9
RAUNER Mina, Hargesheim	49
RAUNER Olga, Hargesheim	32
RAUNER Selma, Rheinböllen	32
ROSENTAL Gertrud	6
SALOMON Rebecca, Meisenheim	51
SCHLOß Theresia	31
SCHÖNBORN Gertrude, Dortmund	33
SCHWARZ Elisabeth, Wallhausen	25
SCHWARZ Johanette, Argenschwang	
SCHWEIG Franziska, Langenlonsheim	60
SELIGMANN Paging Assessed	56
SELIGMANN Regina, Argenschwang	54
STERN Magdalena, Simmern u. Dhaun	52
URNSTEIN Greta	5
WOLF Clara	18
WOLF Johannetta, Mandel	17
WOLF Sara, Mandel	22
NN Johannette	48
NN	15
NN, Israel	39
	00

SCHWAN, Rudolf	06.08.2020
NN, Israel	40
NN, Israel	41
Nachnamenregister	
Abraham	1, 8
Ahlberger	23, 26
Allenberg	2, 24
Baum	3, 13, 19, 29, 30, 59
Bernstein	4, 5
Braun	46, 54
Cohen	6, 55
Dach	58
De Jonge	7
Duffy	11
Engel	6, 42
Enggaß	1, 8, 25, 45
Ernst	9
Greenbaum	10, 11, 16
Kahn	12-15, 32, 36, 38, 49
Klein	2, 24
Kohlberg	4, 7, 14, 15
Kraft	16
Lambert	20, 36
_azarus	44, 45
_evi	3, 19, 37
_evy _oeb	17, 53
-öb	13, 18, 19, 34, 35
Lorch	10, 29, 30, 43, 47
Valka	20, 36
Marx	1, 8
Mayer	10, 11, 16, 21-30, 43, 47, 50, 57
dichels	12-14, 36
Nachmann	31, 35-37
Poppert	27, 28 32, 33
Pozner	9, 38-41
Rauner	4, 5, 7, 9, 15, 32-41, 49
Rosental	6, 42
Rothschild	43
Sachmann	27, 28
Salomon	17, 22, 51, 52
Schloß	31, 35
Schönborn	33
Schwarz	25, 29, 30, 44, 45, 60
Schweig	56
Seligmann	46, 54, 59
colomon	47
tern	10 50 50

50

48, 52-58 5, 49

17-19, 22, 24-26, 51-60

Register der Berufe, Funktionen und Familienstand

Stern

Wolf

Urnstein Wind

7
2, 28, 35, 36, 46
15
7
38
32, 36, 60
52
27-30, 60
23, 52

SCHWAN, Rudolf	06.08.2020 22
Viehhändler	13, 35
Zwilling	7, 11, 15, 52
Ortsregister	
Amsterdam (NL)	33
Argenschwang	46, 54, 60
Auschwitz	4, 14, 32, 36, 38, 60
Bad Kreuznach	19, 36, 47
Beverungen	15
Bocholt	55
Bosen	3, 19
Breslau	32
Bretzenheim/Mz	20, 36
Brilon	15
Bruschied	51
Cleveland/OH (USA/OH)	37
Dörrebach	17
Dortmund	32, 33
Essen	52, 54, 55, 60
Frankfurt/M	43
Gurs	42
Hargesheim	9, 10, 13, 15, 29, 30, 32, 36, 38, 39, 41, 42, 47, 49
Hettenleidelheim/Bayern	2, 24
srael	9, 36, 39-41, 60
Kippenheim	38
Köln	54, 55, 59
Langenlonsheim	56
Lodz	60
Mainz (D/RP)	49
Mandel Martinstein	17, 22, 24, 26, 28, 48, 50-59
Meisenheim	58
Münster/Bingerbrück	51
New York (USA/NY)	27
Norheim	35
Piaski (PL)	53, 60
Potomac Md	49 16
Rheinböllen	
Roedelmaier/Bayern	31, 32, 35-38
Roxheim	1, 8, 45 22, 24-26, 28
Rüdesheim/Nahe	15, 22, 24-26, 28-30, 43, 45
Rümmelsheim	21-23, 26-28
Scheppenhausen/Grab Nr.25	19
Schweppenhausen	13, 18, 19, 29, 30
Schweppenhausen/Grab Nr.1	19
Simmern u. Dhaun	48, 52, 58
Sobibor	15, 32, 33
Sohren	12-14, 34-36
Sürth-Köln	57
halfang	59
heresienstadt	13, 28, 42, 49
ISA	10, 11, 35, 37, 47
JSA/	16
'orst/Mosel	57
Vallhausen	25, 29, 30, 44, 45
Valihausen/ Grab Nr.6	25
Vashington,DC/USA (USA/DC)	10, 11, 16
Veener	7
/hite Plains NY (LISA/NY)	11

White Plains, NY (USA/NY) Windesheim (D/RP) Wisch-Terborg/NL